

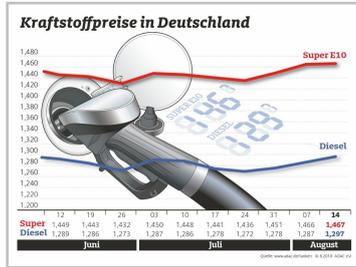
Die Spritpreise steigen weiter

Kraftstoff in Deutschland hat sich die dritte Woche in Folge verteuert. Gegenüber der Vorwoche stieg der Preis laut ADAC-Auswertung für einen Liter Super E10 um 0,1 Cent auf durchschnittlich 1,467 Euro. Für Diesel mussten Autofahrer 1,0 Cent mehr bezahlen. Der Durchschnittspreis liegt nun bei 1,297 Euro pro Liter. Damit hat sich die Preisdifferenz zwischen beiden Sorten auf 17 Cent verringert.

Beeinflusst wird die Entwicklung durch Unsicherheiten am Rohölmarkt. Dieser zeigte zuletzt starke Schwankungen. Zudem gab der Euro gegenüber dem Dollar in der vergangenen Woche etwas nach.

Der ADAC empfiehlt, beim Tanken die regelmäßigen Schwankungen der Spritpreise im Tagesverlauf zu beachten. Nach den bisherigen Erfahrungen liegen die besten Zeiten zwischen 15 und 17 Uhr sowie 19 und 22 Uhr. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Die Entwicklung der Kraftstoffpreise in Deutschland in den vergangenen Wochen.

Foto: Auto-Medienportal.Net/ADAC